



Pressemitteilung 6/ 2016

21.09. 2016

BW Forum beschäftigt sich mit Personalpolitik in Zeiten der Digitalisierung

Stuttgart. Die Digitalisierung wird als die größte Herausforderung der nächsten fünf Jahre wahrgenommen, so Ergebnisse der aktuellen Studie „Zukunftspanel Staat & Verwaltung 2016“. Mit Auswirkungen auf den öffentlichen Sektor. So werden die Anforderungen an die öffentliche Verwaltung und deren Führungskräfte durch die zunehmend digitalisierte Arbeitswelt immer größer. Risiken müssen schneller erkannt und Chancen genutzt werden. In einer vernetzten Arbeitswelt wird es immer wichtiger, die eigenen Kenntnisse, Erfahrungen und Ideen anderen zu vermitteln. Darum steht beim siebten Forum Personalverantwortliche im Öffentlichen Dienst eine zukunftsorientierte öffentliche Personalpolitik 4.0 im Mittelpunkt.

Experten und Expertinnen bieten am 12. Oktober im Hospitalhof in Stuttgart Impulse etwa zu den Themen Digital Leadership, Mitarbeiter-Bindung und Mitarbeitermotivation oder agile Verwaltung. Daneben bleibt genügend Raum für Austausch und Networking. Das Forum wird konzipiert und durchgeführt vom Kompetenzzentrum Arbeit • Diversität der FamilienForschung im Statistischen Landesamt Baden-Württemberg in Kooperation mit der Führungsakademie Baden-Württemberg. Aufgrund der Förderung durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg und durch die Führungsakademie Baden-Württemberg ist die Teilnahme kostenfrei. Anmeldung unter www.kompetenzzentrum-bw.de/Veranstaltungen/

Über das BW-Forum

Die Veranstaltungsreihe läuft seit 2013 und ist mittlerweile als Branchen-Treff für Personalverantwortliche im Öffentlichen Sektor etabliert. Die Marke BW-Forum steht für hochrangige Keynotes und intensiven Austausch zu Zukunftsthemen der öffentlichen Personalpolitik. Das Themenspektrum reicht dabei von Guter Führung und Kommunikation, der Attraktivität des Öffentlichen Dienstes als Arbeitgeber, Strategischer

Personalarbeit, Diversity-Management, Chancengleichheit und Gesundheitsförderung bis hin zur familienbewussten und demografieorientierten Personalpolitik.

Über die Führungsakademie Baden-Württemberg

Als Kompetenzzentrum für Personal- und Organisationsentwicklung bietet die Führungsakademie Baden-Württemberg ein vielseitiges Bildungsprogramm für Führungskräfte aus dem öffentlichen Sektor an. Schwerpunkte sind die Begleitung von Führungskräften in Veränderungsprozessen, Coaching, Personalauswahl und Qualifizierung von Nachwuchsführungskräften, Gesundheitsförderung, die Entwicklung strategischer Ziele, die Geschäftsprozessoptimierung sowie die Qualitätsverbesserung. Die Führungsakademie wurde Hauptsitz ist das Schwedenpalais in Karlsruhe. In Stuttgart befindet sich das Moderationszentrum.

Über das Kompetenzzentrum Arbeit • Diversität

Das Kompetenzzentrum Arbeit • Diversität der Familienforschung Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt informiert, berät, qualifiziert und vernetzt seit 2008 alle Arbeitgeber im Land, die ihre Personalpolitik und Organisationskultur zukunftsorientiert weiterentwickeln wollen. Das Kompetenzzentrum wird vom Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg finanziert.

Kontakt

Pressestelle, Tel. 0711 641 2451, pressestelle@stala.bwl.de

Fachliche Rückfragen

Christine Ehrhardt, Leitung Kompetenzzentrum Arbeit • Diversität Baden-Württemberg,

Tel. 0711 641 2668, christine.ehrhardt@stala.bwl.de